

nicht geringerer Tragweite aber sei auch, dass diese den Herzog zu dessen Ernennung zum Kurfürsten beglückwünscht und dabei gänzlich ausser acht gelassen hätten, wie gross die Zahl der Reichsfürsten sei, die diesen nicht anerkennen wollten.

Der König von England [William III.] habe seinem hiesigen Ambassadoren [Charles Montagu, Earl of Manchester,] den Auftrag zukommen lassen, "*de Se retirer même Sans prendre audience de congé*". Als Vorwand für diesen Schritt habe der engl. König "*la démarche que J'ay faite de reconnoitre le Prince de Galles [Jakob Franz Eduard Stuart] pour Roy d'Angleterre apres la mort du Roy Son pere [James II.]*" angegeben. "*Ce pretexte est Si frivole*", dass er annehmen müsse, dieser habe bloss auf eine Gelegenheit gewartet, diesen abberufen zu können. Er hoffe, dass die Begründungen, die ihn zu obigem Schritte veranlasst und welche er ihm schon früher habe eröffnen lassen, bei den eidg. Orten gut angekommen seien und dass diese ob seiner Versicherungen, den Frieden von Ryswijk [1697] unter allen Umständen respektieren zu wollen, beruhigt seien.

---

Auszug in Kopie, in franz. Sprache  
AH 28, 279 - Blatt 279<sup>V</sup> leer

## 128

1700 August 18.

A

QUITTUNG VON GROSSWEIBEL MARTIN UTTINGER FUER BEAT JAKOB II.  
ZURLAUBEN

---

Uttinger bekennt, von Landvogt Beat Jakob II. Zurlauben von Gestelenburg im Namen des Generalfeldmarschalls [Maréchal de camp Graf Beat Jakob Zurlauben?] 418 Gl. erhalten zu haben.

---

Original  
AH 28, 280 - Blatt 280<sup>V</sup> leer

## 129

1646 [v. Juli 4.]

A

BRIEF VON JAKOB FUECHSLI AN AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

---

Er möchte ihn bitten, ihm die 18. Gl. [aus der Hinterlassenschaft